

Was hast Du *heute vor?*

BERLINER GEMEINDE CHRISTI
15. FEBRUAR 2026

PREDIGT
QUENTIN LE NEVEU

Hebräer 3:13

“Ermahnt und ermutigt einander vielmehr Tag für Tag, solange dieses ‘Heute’, von dem die Schrift spricht, noch andauert, damit niemand unter euch sich von der Sünde betrügen lässt und sich dadurch dem Wirken Gottes verschließt.”

Hebräer 10:24

“Und weil wir auch füreinander verantwortlich sind, wollen wir uns gegenseitig dazu anspornen, einander Liebe zu erweisen und Gutes zu tun.”

PUNKT 01

Wie geht es dem Herzen Deines
Bruders / Deiner Schwester?

Hebräer 3:7-11

“7 Aus diesem Grund mahnt uns der Heilige Geist:

‘Wenn ihr heute die Stimme Gottes hört, 8 dann verschließt euch seinem Reden nicht! Macht es nicht wie das Volk in der Wüste an jenem Tag, als es gegen ihn rebellierte und ihn herausforderte.’ 9 ‘Damals,’ sagt Gott, ‘haben mich eure Vorfahren herausgefordert und einen Beweis meiner Macht von mir verlangt, obwohl sie meine großen Taten mit eigenen Augen gesehen hatten. 10 Vierzig Jahre lang haben sie sich immer wieder gegen mich aufgelehnt. Deshalb war mir jene ganze Generation zuwider. Ständig lassen sie sich von ihren eigenen Wünschen irreleiten, sagte ich; aber zu begreifen, welche Wege ich sie führen will, dazu waren sie nicht imstande. 11 Schließlich schwor ich in meinem Zorn: Niemals sollen sie an meiner Ruhe teilhaben!’”

Hebräer 3:12-13

“12 Achtet also darauf, Geschwister, dass keiner von euch durch eine rebellische Haltung dem Unglauben Raum gibt und sich von dem lebendigen Gott abwendet. 13 Ermahnt und ermutigt einander vielmehr Tag für Tag, solange dieses ‘Heute’, von dem die Schrift spricht, noch andauert, damit niemand unter euch sich von der Sünde betrügen lässt und sich dadurch dem Wirken Gottes verschließt.”

PUNKT 02

Statt Angst Glauben wecken

Hebräer 10:19-21

“19 Wir haben jetzt also, liebe Geschwister, einen freuen und ungehinderten Zugang zu Gottes Heiligtum; Jesus hat ihn uns durch sein Blut eröffnet. 20 Durch den Vorhang hindurch – das heißt konkret: durch das Opfer seines Leibes – hat er einen Weg gebahnt, den bis dahin noch keiner gegangen ist, einen Weg, der zum Leben führt. 21 Und wir haben einen Hohenpriester, dem das ganze Haus Gottes unterstellt ist.”

Hebräer 10:22-24

“**22** Deshalb wollen wir mit ungeteilter Hingabe und voller Vertrauen und Zuversicht vor Gott treten. Wir sind ja in unserem Innersten mit dem Blut Jesu besprengt und dadurch von unserem schuldbeladenen Gewissen befreit; wir sind – bildlich gesprochen – am ganzen Körper mit reinem Wasser gewaschen. **23** Ferner wollen wir unbeirrbar an der Hoffnung festhalten, zu der wir uns bekennen; denn Gott ist treu und hält, was er zugesagt hat. **24** Und weil wir auch füreinander verantwortlich sind, wollen wir uns gegenseitig dazu anspornen, einander Liebe zu erweisen und Gutes zu tun.”